



20.09.2011 – 15:25 Uhr

pafl: Landesbeitrag an die Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA)

Vaduz (ots/pafl) -

Die Regierung hat einen Bericht und Antrag zur Gewährung eines Landesbeitrages an die Geschäftsstelle der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA zuhanden des Landtags verabschiedet.

Viele Fragestellungen betreffend die nachhaltige Entwicklung von Bergregionen lassen sich nur in gemeinsamer, koordinierter Anstrengung lösen. Aufgrund des gewichtigen Beitrages der Internationalen Alpenschutzkommission CIPRA zu einer Lösung hält es die Regierung für geboten, an die Geschäftsstelle der CIPRA einen jährlichen Beitrag in Höhe von insgesamt 500'000 Franken für die kommenden vier Jahre zu leisten. Der Betrag setzt sich aus einem jährlichen Beitrag zur Deckung der Grundkosten, der Kommunikation und der politischen Arbeit der CIPRA in Höhe von 400'000 Franken sowie einem jährlichen Beitrag an Projektkosten in Höhe von 100'000 Franken zusammen.

Die CIPRA International hat ihren Sitz seit 1983 in Liechtenstein. Sie ist die einzige internationale, alle Alpenstaaten umfassende Organisation, welche sich mit den spezifischen Umweltproblemen der Alpen länderübergreifend befasst. Ihre Haupttätigkeiten bilden die Förderung des Erfahrungsaustausches, die Sensibilisierung für die Anliegen des Natur- und Landschaftsschutzes sowie des Umweltschutzes und die Unterstützung einer nachhaltigen Entwicklung.

Mit ihrem Geschäftssitz in Liechtenstein bringt die CIPRA nicht nur den Standort Liechtenstein vermehrt ins Bewusstsein, sondern macht damit auch die spezielle Bedeutung deutlich, welche Liechtenstein als einziges vollständig im Alpenraum gelegenes Land einer nachhaltigen Entwicklungspolitik für die Berggebiete entgegenbringt. Liechtenstein unterstützt die Aktivitäten der CIPRA seit mehreren Jahren mit einem Beitrag an die Deckung der Grundkosten für die Infrastruktur und zusätzlich mit Beiträgen an konkrete Projekte.

Kontakt:

Jeannine Preite-Niedhart
Ressortsekretärin
Tel. +423 236 60 93

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100704201> abgerufen werden.